

**Dritte Satzung zur Änderung der
Fachprüfungs- und Studienordnung
für den Bachelorstudiengang Berufliche Bildung
Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik
an der Technischen Universität München**

Vom

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Technische Universität München folgende Satzung:

§ 1

Die Fachprüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Berufliche Bildung Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik an der Technischen Universität München vom 19. Februar 2020, zuletzt geändert durch Nr. 7 der Sammeländerungssatzung Eignungsprüfung Sportstudiengänge an der Technischen Universität München vom 22. Dezember 2020, wird wie folgt geändert:

1. In § 36 Abs. 4 Satz 1 wird das Wort „Education“ durch den Passus „Social Sciences and Technology“ ersetzt.
2. § 37 wird wie folgt geändert:
 - a) Abs. 3 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Satz 1 werden die Wörter „Sprache und Kommunikation“ durch das Wort „Berufssprache“ ersetzt.
 - bb) In Satz 7 wird der Passus „Education (EDU)“ durch die Wörter „Social Sciences and Technology“ ersetzt.
 - b) In Abs. 4 wird das Wort „Education“ durch die Wörter „Social Sciences and Technology“ ersetzt.

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

3. § 39 wird wie folgt gefasst:

„§ 39 Prüfungsausschuss

¹Die für Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten zuständige Stelle gemäß § 29 APSO ist der Bachelorprüfungsausschuss Berufliche Bildung der TUM School of Social Sciences and Technology. ²Er setzt sich zusammen aus je einem Vertreter bzw. einer Vertreterin der sechs beruflichen Fachrichtungen, einem Vertreter bzw. einer Vertreterin eines Unterrichtsfaches, einem Vertreter bzw. einer Vertreterin der Sozial- und Bildungswissenschaften und einem Vertreter bzw. einer Vertreterin der TUM School of Social Sciences and Technology.“

4. § 41 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

„§ 41 Studienbegleitendes Prüfungsverfahren, Prüfungsformen

(1) Mögliche Prüfungsformen gemäß §§ 12 und 13 APSO sind neben Klausuren und mündlichen Prüfungen in diesem Studiengang insbesondere Laborleistungen, Übungsleistungen (ggf. Testate), Berichte, Projektarbeiten, Präsentationen, Lernportfolios, wissenschaftliche Ausarbeitungen, Prüfungsparcours und Lehrkompetenzprüfungen. ²Die konkreten Bestandteile der jeweiligen Modulprüfung und die damit zu prüfenden Kompetenzen sind in der Modulbeschreibung aufgeführt. ³Die Prüfung kann bei geeigneter Themenstellung als Einzel- oder als Gruppenprüfung durchgeführt werden, § 18 Abs. 2 Sätze 2 und 3 APSO gelten entsprechend.

a) ¹Eine **Klausur** ist eine schriftliche Arbeit unter Aufsicht mit dem Ziel, in begrenzter Zeit mit den vorgegebenen Methoden und definierten Hilfsmitteln Probleme zu erkennen und Wege zu ihrer Lösung zu finden und ggf. anwenden zu können. ²Die Dauer von Klausurarbeiten ist in § 12 Abs. 7 APSO geregelt.

b) ¹**Laborleistungen** beinhalten je nach Fachdisziplin Versuche, Messungen, Arbeiten im Feld, Feldübungen etc. mit dem Ziel der Durchführung, Auswertung und Erkenntnisgewinnung. ²Bestandteil können z.B. sein: die Beschreibung der Vorgänge und die jeweiligen theoretischen Grundlagen inkl. Literaturstudium, die Vorbereitung und praktische Durchführung, ggf. notwendige Berechnungen, ihre Dokumentation und Auswertung sowie die Deutung der Ergebnisse hinsichtlich der zu erarbeitenden Erkenntnisse. ³Die Laborleistung kann durch eine Präsentation ergänzt werden, um die kommunikative Kompetenz bei der Darstellung von wissenschaftlichen Themen vor einer Zuhörerschaft zu überprüfen.

c) ¹Die **Übungsleistung** ist die Bearbeitung von vorgegebenen Aufgaben (z.B. mathematischer Probleme, Programmieraufgaben, Modellierungen etc.) mit dem Ziel der Anwendung theoretischer Inhalte zur Lösung von anwendungsbezogenen Problemstellungen. ²Sie dient der Überprüfung von Fakten- und Detailwissen sowie dessen Anwendung. ³Die Übungsleistung kann u.a. schriftlich, mündlich oder elektronisch durchgeführt werden. ⁴Mögliche Formen sind z.B. Hausaufgaben, Übungsblätter, Programmierübungen, (E-)Tests, Aufgaben im Rahmen von Hochschulpraktika, Testate etc.

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

- d) ¹Ein **Bericht** ist eine schriftliche Aufarbeitung und Zusammenfassung eines Lernprozesses mit dem Ziel, Gelerntes strukturiert wiederzugeben und die Ergebnisse im Kontext eines Moduls zu analysieren. ²In dem Bericht soll nachgewiesen werden, dass die wesentlichen Aspekte erfasst wurden und schriftlich wiedergegeben werden können. ³Mögliche Berichtsformen sind bspw. Exkursionsberichte, Praktikumsberichte, Arbeitsberichte etc. ⁴Der schriftliche Bericht kann durch eine Präsentation ergänzt werden, um die kommunikative Kompetenz bei der Darstellung der Inhalte vor einer Zuhörerschaft zu überprüfen.
- e) ¹Im Rahmen einer **Projektarbeit** soll in mehreren Phasen (Initiierung, Problemdefinition, Rollenverteilung, Ideenfindung, Kriterienentwicklung, Entscheidung, Durchführung, Präsentation, schriftliche Auswertung) ein Projektauftrag als definiertes Ziel in definierter Zeit und unter Einsatz geeigneter Instrumente erreicht werden. ²Zusätzlich kann eine Präsentation Bestandteil der Projektarbeit sein, um die kommunikative Kompetenz bei der Darstellung von wissenschaftlichen Themen vor einer Zuhörerschaft zu überprüfen. ³Projektarbeiten können auch gestalterische Entwürfe, Zeichnungen, Plandarstellungen, Modelle, Objekte, Simulationen und Dokumentationen umfassen.
- f) ¹Die **wissenschaftliche Ausarbeitung** ist eine schriftliche Leistung, in der eine anspruchsvolle wissenschaftliche bzw. wissenschaftlich-anwendungsorientierte Fragestellung mit den wissenschaftlichen Methoden der jeweiligen Fachdisziplin selbstständig bearbeitet wird. ²Es soll nachgewiesen werden, dass eine den Lernergebnissen des jeweiligen Moduls entsprechende Fragestellung unter Beachtung der Richtlinien für wissenschaftliches Arbeiten vollständig bearbeitet werden kann – von der Analyse über die Konzeption bis zur Umsetzung. ³Mögliche Formen, die sich in ihrem jeweiligen Anspruchsniveau unterscheiden, sind z.B. Thesenpapier, Abstract, Essay, Studienarbeit, Seminararbeit etc. ⁴Die wissenschaftliche Ausarbeitung kann durch eine Präsentation und ggf. ein Kolloquium begleitet werden, um die kommunikative Kompetenz des Präsentierens von wissenschaftlichen Themen vor einer Zuhörerschaft zu überprüfen.
- g) ¹Eine **Präsentation** ist eine systematische, strukturierte und mit geeigneten Medien (wie Beamer, Folien, Poster, Videos) visuell unterstützte mündliche Darbietung, in der spezifische Themen oder Ergebnisse veranschaulicht und zusammengefasst sowie komplexe Sachverhalte auf ihren wesentlichen Kern reduziert werden. ²Mit der Präsentation soll die Kompetenz nachgewiesen werden, sich ein bestimmtes Themengebiet in einer bestimmten Zeit so zu erarbeiten, dass es in anschaulicher, übersichtlicher und verständlicher Weise einem Publikum präsentiert bzw. vorgetragen werden kann. ³Außerdem soll nachgewiesen werden, dass in Bezug auf das jeweilige Themengebiet auf Fragen, Anregungen oder Diskussionspunkte des Publikums sachkundig eingegangen werden kann. ⁴Die Präsentation kann durch eine kurze schriftliche Aufbereitung ergänzt werden.
- h) ¹Eine **mündliche Prüfung** ist ein zeitlich begrenztes Prüfungsgespräch zu bestimmten Themen und konkret zu beantwortenden Fragen. ²In mündlichen Prüfungen soll nachgewiesen werden, dass die in den Modulbeschreibungen dokumentierten Qualifikationsziele erreicht wurden sowie die Zusammenhänge des Prüfungsgebietes erkannt wurden und spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge eingeordnet werden können. ³Die Dauer der Prüfung ist in § 13 Abs. 2 APSO geregelt.

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

- i) ¹Ein **Lernportfolio** ist eine nach zuvor festgelegten Kriterien ausgewählte schriftliche Darstellung von eigenen Arbeiten, mit denen Lernfortschritt und Leistungsstand zu einem bestimmten Zeitpunkt und bezogen auf einen definierten Inhalt nachgewiesen werden sollen. ²Die Auswahl der Arbeiten, deren Bezug zum eigenen Lernfortschritt und ihr Aussagegehalt für das Erreichen der Qualifikationsziele müssen begründet werden. ³In dem Lernportfolio soll nachgewiesen werden, dass für den Lernprozess Verantwortung übernommen und die in der Modulbeschreibung dokumentierten Qualifikationsziele erreicht wurden. ⁴Als Bestandteile erfolgreicher Selbstlernkontrollen des Lernportfolios kommen je nach Modulbeschreibung insbesondere Arbeiten mit Anwendungsbezug, Internetseiten, Weblogs, Bibliographien, Analysen, Thesenpapiere sowie grafische Aufbereitungen eines Sachverhalts oder einer Fragestellung in Betracht. ⁵Auf Basis des erstellten Lernportfolios kann zur verbalen Reflexion ein summarisches Fachgespräch stattfinden.
- j) ¹Im Rahmen eines **Prüfungsparcours** sind innerhalb einer Prüfungsleistung mehrere Prüfungselemente zu absolvieren. ²Die Prüfungsleistung wird im Gegensatz zu einer Modulteilprüfung organisatorisch (räumlich bzw. zeitlich) zusammenhängend geprüft. ³Prüfungselemente sind mehrere unterschiedliche Prüfungsformate, die in ihrer Gesamtheit das vollständige Kompetenzprofil des Moduls erfassen. ⁴Prüfungselemente können insbesondere auch Prüfungsformen nach den Buchstaben a) bis i) sein. ⁵Die Prüfungsgesamtdauer ist in dem Modulkatalog anzugeben, Prüfungsform und Prüfungsdauer der einzelnen Prüfungselemente sind in der Modulbeschreibung anzugeben.
- k) Eine **Lehrkompetenzprüfung** beinhaltet die Prüfung der fachdidaktischen Kompetenzen in Hinblick auf die sportlichen Handlungsfelder unter besonderer Berücksichtigung der Sicherheits-, Gesundheits- und Fairnesserziehung.“

b) Nach Abs. 4 wird folgender Abs. 5 hinzugefügt:

- „(5) ¹In begründeten Einzelfällen kann im Unterrichtsfach Sport eine Präsenzpflcht zur Erreichung des Lernziels für ein Modul vorgesehen sein. ²Wird in einem Modul gemäß Satz 1 eine Präsenzpflcht vorgeschrieben, so ist das Modul nur bestanden, wenn neben dem zu erbringenden Leistungsnachweis eine regelmäßige Teilnahme erfolgt ist. ³Eine regelmäßige Teilnahme ist gegeben, wenn der Studierende jeweils mindestens 80 Prozent der für die Lehrveranstaltung festgesetzte Unterrichtszeit anwesend war. ⁴Sollte die zulässige Fehlzeit aus vom Studierenden nicht zu vertretenden Gründen überschritten werden, entscheidet die für die Lehrveranstaltung verantwortliche Lehrperson im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag des Studierenden darüber, ob durch geeignete Maßnahmen, z.B. die Nachholung einzelner Lehrstunden eine regelmäßige Teilnahme und somit das Lernziel doch noch erreicht werden kann. ⁵Die Notwendigkeit der Anwesenheitspflicht ist in den jeweiligen Modulbeschreibungen ausreichend zu begründen.“

5. § 43 Abs. 3 wird aufgehoben.

6. In § 44 a Abs. 4 Satz 1 werden die Wörter „Sprache und Kommunikation“ durch das Wort „Berufssprache“ ersetzt.

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

7. § 46 wird wie folgt geändert:

- a) Abs. 1 Satz 3 und 4 werden gestrichen.
- b) In Abs. 3 Satz 1 werden die Wörter „zwölf Wochen“ durch die Wörter „drei Monate“ ersetzt.

8. § 48 Satz 3 wird gestrichen.

9. Die Anlage 1: Prüfungsmodule wird durch die als Anlage beigefügte Anlage 1: Prüfungsmodule ersetzt.

§ 2

¹Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2021 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2021/22 ihr Fachstudium in diesem Studiengang aufnehmen. ³Abweichend von Satz 2 gelten die Änderungen im Unterrichtsfach 3.Me. Mechatronik nach der Anlage 1 für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2020/21 ihr Fachstudium aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2021/22 erstmals Prüfungen in dem Modul 3.Me.3 ablegen, im Unterrichtsfach 3.En.Englisch nach der Anlage 1 für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2019/20 aufgenommen haben, und die Änderungen im Unterrichtsfach 3.Ph.Physik nach der Anlage 1 für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2018/19 ihr Fachstudium an der Technischen Universität München aufgenommen haben.

ANLAGE 1: Prüfungsmodule**1. Sozial- und Bildungswissenschaften (insgesamt 28 Credits)****Pflichtmodule/-fächer (insgesamt 25 Credits)**

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewich- tung
Pädagogik									
1.1 (ED0013)	Grundlagen der Berufspädagogik^G - Einführung in die Berufspädagogik - Grundlagen der Didaktik	V + S + S (1 + 1 + 2)	1 – 6	4	5	Übungs- leistung	3 – 6 Seiten	Deutsch	
1.2 (ED0014)	TUMpaedagogicum – Begleitete schulpraktische Studien an beruflichen Schulen	S + P (2 + Block)	1 – 6	2 + Prakt.	5	Lernport- folio (SL) + Labor- leistung (Unter- richts- versuch) (SL)	10 – 20 Seiten + 3 – 5 Versuche à 45 Min.	Deutsch	
1.2a (ED0364)	Diversität in der beruflichen Bildung - Grundlagen^G - Sprachliche und kultureller Vielfalt (Grundlagen) - Inklusion	S	1 – 6	4	5	Klausur	90 – 120 Min.	Deutsch	
Psychologie									
1.3 (WI10004 04_2)	Grundlagen der Sozial- und Kommunikationspsychologie ^{G***)}	V + V + Ü (2 + 1 + 1)	1 – 6	4	5	Klausur + Übungs- leistung (SL)	120 Min. + 5 – 7 Übungs- aufgaben à 30 Min.	Deutsch	
Weitere Sozial- und Bildungswissenschaften									
1.4 (POL700 23)	Politologie / Soziologie^G - Grundlagen der Politikwissenschaft - Grundlagen der Soziologie	V	1 – 6	4	5	Klausur	90 Min.	Deutsch	

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

Wahlmodule/-fächer (aus folgender Liste sind 3 Credits zu erbringen)									
1.6 (POL70 043)	Seminar: Soziologie	V oder S	1 – 6	2	3	wiss. Ausarbei- tung oder Klausur	22.000 – 34.000 Z. oder 60 Min.	Deutsch	
1.7 (POL70 024)	Seminar: Politikwissenschaft	S	1 – 6	2	3	wiss. Ausarbei- tung oder Klausur	22.000 – 34.000 Z. oder 60 Min.	Deutsch	

^G Dieses Modul ist ein Grundlagenmodul im Sinne von § 38 (2) dieser Fachprüfungs- und Studienordnung.

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

***) Bei der Wahl des Fachs Schulpsychologie kann hierfür das Modul *LM8076 Sozialpsychologie* anerkannt werden.

2. Berufliche Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik (insgesamt 106 Credits)

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform**) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewich- tung
Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen (insgesamt 23 Credits)									
2.1 (MA9951)	Grundzüge der Höheren Mathematik I für Lehramt an Beruflichen Schulen (technische Fachrichtungen) ^G	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	4	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.2 (MA9952)	Grundzüge der Höheren Mathematik II für Lehramt an beruflichen Schulen (technische Fachrichtungen) ^G	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.3 (PH9101)	Grundlagen der Experimentalphysik I (LB-Technik)	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	4	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.4 (PH9102)	Grundlagen der Experimentalphysik II (LB-Technik)	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.5 (EI3163)	Mathematische Grundlagen in der Elektrotechnik ^G	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

Elektro- und Informationstechnische Grundlagen (insgesamt 36 Credits)									
2.6 (EI31811)	Technische Elektrizitätslehre I für Lehramt ^G	V + Ü (4 + 2)	1 – 6	6	6	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.7. (EI31831)	Technische Elektrizitätslehre II für Lehramt ^G	V + Ü (4 + 2)	1 – 6	6	6	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.8 (EI29821)	Grundlagen der Informationstechnik	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.9 (EI3194)	Analoge Elektronik	V + Ü + P (2 + 1 + 4)	1 – 6	7	9	Klausur + Klausur	90 Min. + 120 Min.	Deutsch	1:1 (einzeln zu bestehen)
2.10 (EI4802)	Grundlagen der Hochfrequenztechnik	V + Ü (3 + 1)	1 – 6	4	5	Klausur	90 Min.	Deutsch	
2.11 (EI1573)	Grundlagen der elektrischen Energietechnik	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
Module Kernfächer Informationstechnik (insgesamt 16Credits)									
2.12 (EI2986)	Nachrichtentechnik I – Signaldarstellung	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.13 (EI4495)	Wellenausbreitung und Übertragungstechnik - Vorlesung Wellenausbreitung und Übertragungstechnik - Praktikum Hochfrequenztechnik	V + Ü + P (2 + 1 + 4)	1 – 6	7	6	Klausur + Lernportfolio (Projektarbeit über die Versuche)	90 Min. + 5 – 10 S.	Deutsch	7:3
2.14 (EI10005)	Computertechnik für Nicht-Ingenieure	V + Ü + P (2 + 3 + 2)	1 – 6	7	5	Klausur + Hausaufgaben	75 Min. + 45 Min.	Deutsch	1:1
Module Kernfächer Elektrotechnik (insgesamt 21 Credits)									
2.15 (EI5353)	Messtechnik und Sensorik, Praktikum Messtechnik	V + Ü + P (2 + 1 + 2)	1 – 6	5	7	Klausur + Laborleistung (SL)	90 Min. + 4 – 6 Versuche inkl. Ergebnisprotokolle (5 – 10 S.)	Deutsch	
2.16 (EI5397)	Regelungs- und Steuerungstechnik	V + Ü (3 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.17 (EI0620)	Grundlagen elektrischer Maschinen	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	5	Klausur	90 Min.	Deutsch	
2.18 (EI10006)	Praktikum Elektrische Energiewandler	P	1 – 6	3	3	Laborleistung	4 – 6 Versuche	Deutsch	

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

Wahlmodule/-fächer (aus folgender Liste sind 10 Credits zu erbringen)									
2.19 (EI0625)	Kommunikations- netze	V + Ü (3 + 1)	1 – 6	4	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.20 (EI2988)	Nachrichtentechnik II – Modulations- verfahren	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
2.21 (EI0612)	Elektrische Kleinmaschinen	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	60 Min.	Deutsch	
2.22 (EI1286)	Energietechnische Anlagen	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	

^G Dieses Modul ist ein Grundlagenmodul im Sinne von § 38 (2) dieser Fachprüfungs- und Studienordnung.

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3. Unterrichtsfach

3.Bi. Biologie (insgesamt 36 Credits)

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewichtung
3.Bi.1 (WZ0089)	Grundlagen Biologie der Organismen	V	1 – 6	6	6	Klausur	90 Min.	Deutsch	
3.Bi.2 (WZ0128)	Grundlagen Genetik und Zellbiologie	V + V (3 + 3)	1 – 6	6	6	Klausur	90 Min.	Deutsch	
3.Bi.4 (WZ8013)	Botanischer Grundkurs für Lehramtsstudierende (BB)	Ü + Ü (3 + 3)	1 – 6	6	5	Klausur + Prüfungs- parcours (schriftl. + prakt.)	60 Min. + 120 Min. (60 Min. + 60 Min.)	Deutsch	1:1 (einzeln zu bestehen)
3.Bi.5 (WZ8015)	Humanbiologie für berufliche Bildung	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	5	Klausur + Labor- leistung (Bericht + Zeich- nungen)	60 Min. + 4 – 10 S. + 10 – 15 St.	Deutsch	3:2
3.Bi.6 (WZ0127)	Grundlagen Ökologie, Evolution und Biodiversität	V	1 – 6	4	5	Klausur	120 Min.	Deutsch	
3.Bi.7 (WZ8131)	Zoologischer Grundkurs für Lehramtsstudierende	Ü	1 – 6	5	5	Klausur	60 Min.	Deutsch	

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

Wahlmodule/-fächer (aus folgender Liste sind 4 Credits zu erbringen)									
3.Bi.8 (WZ0015)	Genetische Übungen für Berufliche Bildung	Ü	1 – 6	4	4	Klausur	60 Min.	Deutsch	
3.Bi.9 (WZ8040)	Mikrobiologie mit Übungen für Berufliche Bildung, Unterrichtsfach Biologie AW/BT/EI/GP/MT	V + Ü (2 + 3)	1 – 6	5	4	Klausur + Laborleistung (SL)	60 Min. + 23 – 28 Versuche	Deutsch	

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.Ch. Chemie (insgesamt 36 Credits)

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungsart	Prüfungsumfang	Unterrichtssprache	Gewichtung
3.Ch.1 (CH0793)	Anorganische Chemie 1	V + P (3 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur + Laborleistung (SL)	90 Min. + 8 – 12 Versuche	Deutsch	
3.Ch.2 (CH7208)	Anorganische Chemie 2	P	1 – 6	5	5	Laborleistung (SL)	10 – 20 Versuche	Deutsch	
3.Ch.3 (CH7200)	Organische Chemie 1/2	V + V + Ü + P (3 + 2 + 1 + 3)	1 – 6	9	12	Klausur + Laborleistung (SL)	240 Min. + 10 – 15 Versuche	Deutsch	
3.Ch.5 (CH7201)	Physikalische Chemie 0/1	V + V + Ü + Ü + P (2 + 2 + 1 + 1 + 2)	1 – 6	8	10	Klausur + Mündl. Prüfung + Laborleistung (SL)	165 Min. + 45 Min. + 2 – 5 Versuche	Deutsch	8:2

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

Wahlmodule/-fächer (aus folgender Liste sind mindestens 3 Credits zu erbringen)									
3.Ch.6 (CH0994)	Spurenanalytische Methoden in der Anorganischen Chemie	V + P (1 + 1)	1 – 6	2	3	Laborleistung	2 – 4 Versuche	Deutsch	
3.Ch.7 (CH0995)	Strukturanalytische Methoden in der Organischen Chemie	V	1 – 6	2	3	Klausur	90 Min.	Deutsch	
3.Ch.8 (CH1116)	Ausgesuchte Aspekte der Physikalischen Chemie	V + S (1 + 1)	1 – 6	2	3	Wiss. Ausarbeitung	10 – 15 S.	Deutsch	
3.Ch.9 (CH1050)	Praktikum an einer Berufsschule für Chemieberufe	P	1 – 6	9	9	mündl. Prüfung + Laborleistung	30 Min. + 20 – 30 Versuche	Deutsch	7:3

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.De. Deutsch (insgesamt 36 Credits)

Jedes Modul besteht aus mehreren Veranstaltungen, die alle im selben Semester zu absolvieren sind.

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungsart	Prüfungsumfang	Unterrichtssprache	Gewichtung
Basismodule									
3.De.1 (LM8001)	Basismodul „Neuere deutsche Literatur“	S	1 – 6	4	9	Klausur (SL)	90 Min.	Deutsch	
3.De.2 (LM8002)	Basismodul „Germanistische Linguistik“	V + S (2 + 2)	1 – 6	4	9	Klausur (SL)	90 Min.	Deutsch	
Aufbaumodule , die das Bestehen des jeweiligen Basismoduls (3.De.1/3.De.2) voraussetzen									
3.De.3 (LM8055)	Aufbaumodul „Neuere deutsche Literatur (Bachelorphase TUM)“ (Proseminar „Text und Medienanalyse“ und Vorlesung „Literaturgeschichte“)	V + S (2 + 2)	1 – 6	4	9	Klausur oder wiss. Ausarbeitung	90 Min. oder ca. 25.000 Zeichen	Deutsch	

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

3.De.4 (LM8056)	Aufbaumodul „Germanistische Linguistik (Bachelorphase TUM)“ (Proseminar „Systematik der Germanistischen Linguistik“ und Vorlesung „Systematik der Germanistischen Linguistik“)	V + S (2 + 2)	1 – 6	4	9	Klausur oder wiss. Aus- arbeitung	90 Min. oder ca. 25.000 Zeichen	Deutsch	
--------------------	---	------------------	-------	---	---	--	--	---------	--

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.En. Englisch (insgesamt 36 Credits)

Jedes Modul besteht aus mehreren Veranstaltungen, die alle im selben Semester zu absolvieren sind.

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewichtung
Basismodule									
3.En.1	Basismodul P1 Einführung Sprachwissen- schaft/Introduction to Linguistics; Core Skills 1: Lexis	Pro- seminar; Übung	1 – 6	5	9	Klausur + Übungs- leistung oder Klausur	60 – 90 Min. + 2.500 – 5.000 Z. oder 60 – 90 Min.	Deutsch/ Englisch	2:1 (einzeln zu bestehen)
3.En.2	Basismodul P2 Einführung Literaturwissenschaft; Core Skills 2: Grammar	Pro- seminar; Übung	1 – 6	5	9	Übungs- leistung oder wiss. Aus- arbeitung oder Klausur + Übungs- leistung oder Klausur	2.500 – 5.000 Z. oder 60 – 90 Min. + 2.500 – 5.000 Z. oder 60 – 90 Min.	Deutsch/ Englisch	2:1 (einzeln zu bestehen)

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

Aufbaumodule, das Belegen setzt das Bestehen beider Basismodule 3.En.1 und 3.En.2 voraus									
3.En.3	Aufbaumodul P3 WÜ Phonetik und Phonologie; WÜ Literaturwissenschaft ODER WÜ Sprachwissenschaft; Ü Writing Skills 1	Ü; Ü; Ü	1 – 6	5	9	Übungs- leistung oder Klausur + Übungs- leistung oder Klausur oder Bericht oder Lernport- folio + Übungs- leistung oder Klausur	2.500 – 5.000 Z. oder 60 – 90 Min. + 2.500 – 5.000 Z. oder 60 – 90 Min. oder 18.000- 36.000 Z. + 2.500 – 5.000 Z. oder 60 – 90 Min.	Deutsch/ Englisch	1:1:1 (einzeln zu bestehen)
3.En.4	Aufbaumodul P4 Ü Cultural Studies 1; Ü Mediation: German to English; Ü Speaking Skills 1	Ü; Ü; Ü	1 – 6	5	9	Übungs- leistung oder Klausur + Klausur + Übungs- leistung oder mündliche Prüfung	2.500 – 5.000 Z. oder 60 – 90 Min. + 60 – 90 Min. + 2.500 – 5.000 Z. oder 15 – 30 Min.	Englisch	1:1:1 (einzeln zu bestehen)

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.In. Informatik (insgesamt 36 Credits)

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewichtung
3.In.1 (IN0001)	Einführung in die Informatik I	V	1 – 6	4	6	Klausur	90 – 150 Min.	Deutsch	

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

3.In.2 (IN0002)	Praktikum: Grundlagen der Programmierung	Ü + P (1 + 3)	1 – 6	4	6	Übungsleistung	bis zu 15 Übungsblätter (je nach Umfang)	Deutsch	
3.In.3 (IN0004)	Einführung in die Rechnerarchitektur	V + Ü (4 + 2)	1 – 6	6	8	Klausur	120 – 180 Min.	Deutsch	
3.In.4 (IN0007)	Grundlagen: Algorithmen und Datenstrukturen	V + Ü (3 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur	90 – 150 Min.	Deutsch	
3.In.5 (IN0006)	Einführung in die Softwaretechnik	V + Ü (3 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur	90 – 150 Min.	Deutsch/ Englisch	
3.In.6 (ED0338)	Diskrete Mathematik für Berufliche Bildung	V + Ü (3 + 2)	1 – 6	5	4	Klausur	90 – 150 Min.	Deutsch	

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.Ma. Mathematik (insgesamt 36 Credits)

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungsart	Prüfungsumfang	Unterrichtssprache	Gewichtung
3.Ma.1 (MA9901)	Lineare Algebra I für Lehramt an Beruflichen Schulen	V + Ü (3 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur	60 – 90 Min.	Deutsch	
3.Ma.2 (MA9902)	Lineare Algebra II für Lehramt an Beruflichen Schulen	V + Ü (3 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur	60 – 90 Min.	Deutsch	
3.Ma.3 (MA9911)	Analysis I für Lehramt an Beruflichen Schulen	V + Ü + Ü (2 + 2 + 1)	1 – 6	5	6	Klausur	60 – 90 Min.	Deutsch	
3.Ma.4 (MA9912)	Analysis II für Lehramt an Beruflichen Schulen	V + Ü + Ü (2 + 2 + 1)	1 – 6	5	6	Klausur	60 – 90 Min.	Deutsch	
3.Ma.5 (MA9913)	Analysis III für Lehramt an Beruflichen Schulen	V + Ü + Ü (2 + 2 + 1)	1 – 6	5	6	Klausur	60 – 90 Min.	Deutsch	
3.Ma.6 (MA9914)	Analysis IV für Lehramt an Beruflichen Schulen	V + Ü + Ü (2 + 2 + 1)	1 – 6	5	6	Klausur	60 – 90 Min.	Deutsch	

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.Me. Mechatronik (insgesamt 36 Credits)**Pflichtmodule/-fächer**

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewichtung
-------	------------------	-------------------------------	------	-----	---------	------------------	---------------------	-------------------------	------------

Spezielle Module in Verbindung mit Elektrotechnik und Informationstechnik

3.MeEI .1 (MW 2384)	CAD und Maschinenzeichnen (für Lehramt berufliche Schulen Unterrichtsfach Mechatronik für Erstfach EI)	V + P (1 + 2)	1 – 6	3	4	Übungs- leistung (SL) + Klausur (PL)	4 Testate à 15 – 20 Min. + 60 Min.	Deutsch	
3.MeEI .2 (MW 1091)	Werkstoffkunde I (für Lehramt berufliche Schulen)	V + Ü (3 + 1)	1 – 6	4	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	
3.MeEI .3 (MW 2353)	Technische Mechanik (für Lehramt berufliche Schulen Unterrichtsfach Mechatronik für Erstfach EI)	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	4	Klausur	60 Min.	Deutsch	
3.MeEI .4 (MW 0120)	Spanende Werkzeugmaschinen 1 – Grundlagen und Komponenten	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	90 Min.	Deutsch	
3.MeEI .5 (MW 2251)	Werkzeugmaschinen- Praktikum (für Lehramt berufliche Schulen Unterrichtsfach Mechatronik für Erstfach EI)	P	1 – 6	3	3	Übungs- leistung	7 – 8 schriftl. Testate im Umfang von je 15 Min.	Deutsch	

Fachrichtungsübergreifende Module

3.Me.1 (MW 1918)	Industrielle Softwareentwicklung für Ingenieure	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	90 Min.	Deutsch	
3.Me.2 (MW 1902)	Automatisierungstechnik	V + Ü (2 + 1)	1 – 6	3	5	Klausur	60 – 120 Min.	Deutsch	

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

3.Me.3 (MW2254)	Cyber-Physische Produktionssysteme in der Smart Factory (für Berufliche Bildung)	P	1 – 6	4	5	Übungs- leistung	6 Aufgaben + 1 Kurztest (30 Min.)	Deutsch	
--------------------	---	---	-------	---	---	---------------------	---	---------	--

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.Ph. Physik (insgesamt 36 Credits)

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewichtung
3.Ph.1 (PH9110)	Mathematische Methoden der Physik 1	V + Ü (3 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur oder mündl. Prüfung	60 – 120 Min. oder 30 – 60 Min.	Deutsch	
3.Ph.2 (PH9111)	Mathematische Methoden der Physik 2	V + Ü (3 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur oder mündl. Prüfung	60 – 120 Min. oder 30 – 60 Min.	Deutsch	
3.Ph.3 (PH9103)	Vertiefung Experimental- physik 1 (LB-Technik)	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	6	Klausur oder mündl. Prüfung	60 – 120 Min. oder 30 – 60 Min.	Deutsch	
3.Ph.4 (PH9104)	Vertiefung Experimental- physik 2 (LB-Technik)	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	6	Klausur oder mündl. Prüfung	60 – 120 Min. oder 30 – 60 Min.	Deutsch	
3.Ph.5 (PH9126)	Anfängerpraktikum Teil 1 für berufliches Lehramt	P	1 – 6	4	6	Labor- leistung (SL)	6 Versuche	Deutsch	
3.Ph.6 (PH9127)	Anfängerpraktikum Teil 2 für berufliches Lehramt	P	1 – 6	4	6	Labor- leistung (SL)	6 Versuche	Deutsch	

Zum besseren Verständnis der „Vertiefung Experimentalphysik 1 und 2 (LB-Technik)“ wird empfohlen, zuvor die Module „Grundlagen der Experimentalphysik I und II (LB-Technik)“ zu hören (vgl. z.B. Anlage 1 Nr. 2 der Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Berufliche Bildung Fachrichtung Metalltechnik).

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.ER. Evangelische Religionslehre (insgesamt 36 Credits)**Pflichtmodule/-fächer**

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewichtung
3.ER.1 (LM8093)	Propädeutikum Evangelische Religionslehre - Bibelkunde AT - Bibelkunde NT	Ü + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	6	Klausur oder mündl. Prüfung	45 - 60 Min. oder 20 Min.	Deutsch	
3.ER.2 (LM8094)	Systematische Theologie - Einführung in die Systematische Theologie - Glaubensbekenntnis und christliche Handlungs-orientierung	V + GK (2 + 2)	1 – 6	4	9	wiss. Ausarbei- tung	max. 30.000 Zeichen	Deutsch	
3.ER.3 (LM8096)	Kirchengeschichte - Kirchengeschichte im Überblick - Reformation	V + GK (2 + 2)	1 – 6	4	9	wiss. Aus- arbeitung	max. 30.000 Zeichen	Deutsch	
3.ER.4 (LM8097)	Ethik - Geschichte, Begründungsfragen und Anwendungsfelder der Ethik - Entwürfe und Themen der theoretischen Ethik	V + S (2 + 2)		4	6	wiss. Aus- arbeitung	max. 15.000 Zeichen	Deutsch	
3.ER.5 (LM8098)	Religionswissenschaft Grundlagen der RW Europäische Religionsgeschichte: Islam	V + Ü (2 + 2)		4	6	Klausur oder mündl. Prüfung	45 - 60 Min. oder 20 Min.	Deutsch	

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

***) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.KR. Katholische Religionslehre (insgesamt 36 Credits)**Pflichtmodule/-fächer**

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewichtung
3.KR.1	Einführung in die Katholische Theologie I - Einleitung in das AT-Grundlegung - Einführung in die Geschichte des Antiken Christentums - Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und die Grundlagen der Theologie	V + V + S	1 – 6	6	9	Klausur + Klausur + Präsent. oder Bericht + wiss. Ausarbeitung	60 Min. + 60 Min. + 20 – 40 Min. oder 4.000 – 6.000 Zeichen + 20.000 – 30.000 Zeichen	Deutsch	2:2:1:1 (einzeln zu bestehen)
3.KR.2	Einführung in die Katholische Theologie II - Einleitung in das NT - Grundlegung - Einführung in die Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit - Einführung in die Fundamentaltheologie	V + V + V	1 – 6	6	9	Klausur + Klausur + Klausur	60 Min. + 60 Min. + 60 Min.	Deutsch	1:1:1 (einzeln zu bestehen)
3.KR.3	Einführung in die Katholische Theologie III - Einführung in den christlichen Glauben - Gottesbilder und Transzendenzvorstellungen der Religionen Aus folgenden Veranstaltungen ist eine zu wählen: - Übung zum Verständnis des AT - Übung zum Verständnis des NT Aus folgenden Veranstaltungen ist eine zu wählen: - Seminar Altes Testament - Seminar Neues Testament	V + V + Ü + S	1 – 6	6	9	Klausur + Klausur + Präsentation oder Essay oder Bericht + Präsent. oder Bericht + wiss. Ausarb.	60 Min. + 45 Min. + 20 – 40 Min. oder 4.000 – 6.000 Zeichen + 20.000 – 30.000 Zeichen	Deutsch	2:1:1:1:1 (einzeln zu bestehen)

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

3.KR.4	Einführung in die Katholische Theologie IV - Einführung in die Moralthologie - Einführung in die Sozialethik - Gotteslehre und Christologie - Handeln in Verantwortung	V + V + V + V	1 – 6	6	9	Klausur + Klausur + Klausur + Klausur	45 Min. + 45 Min. + 60 Min. + 60 Min.	Deutsch	1:1:2:2 (einzeln zu bestehen)
--------	--	------------------	-------	---	---	---	---	---------	----------------------------------

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3.So. Politik und Gesellschaft (insgesamt 36 Credits)

Pflichtmodule/-fächer

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungsart	Prüfungsumfang	Unterrichtssprache	Gewichtung
Politikwissenschaft									
3.So.1 (POL700 12)	Grundlagenmodul Politikwissenschaft - Einführung in die Politikwissenschaft - Politische Theorie - Internationale Beziehungen - Methoden der Politikwissenschaft	V + S + S + S + Ü (2 + 2 + 2 + 2 + 1)	1 – 6	9	9	Klausur	200 Min.	Deutsch	
3.So.2 (POL700 05) (POL700 07) (POL700 06)	Aufbaumodul Politikwissenschaft	S	3 – 6	2	5	wiss. Ausarbeitung	31.000 – 49.000 Z.	Deutsch	
Soziologie									
3.So.3 (POL700 34)	Grundlagenmodul Soziologie - Einführung in die Soziologie - Soziologische Theorie - Sozialstruktur	V + S + S + S (2 + 2 + 2 + 2)	1 – 6	8	11	Klausur oder mündl. Prüfung + Übungsleistung (Präsent./ Moderat.)	180 Min. oder 60 Min. + 45 – 60 Min.	Deutsch	2:1 (einzeln zu bestehen)
3.So.4 (POL700 26)	Aufbaumodul in Soziologie	S	3 – 6	2	3	wiss. Ausarbeitung	22.000 – 34.000 Z.	Deutsch	

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

Zeitgeschichte									
3.So.5 (POL700 01)	Einführung in die Zeitgeschichte	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	5	Klausur	60 Min.	Deutsch	
Wahlmodule/-fächer (aus folgender Liste sind 3 Credits zu erbringen)									
3.So.6 (POL700 09) (POL700 08) (POL700 10)	Politikwissenschaft Seminar in Politik	S	1 – 6	2	3	wiss. Aus- arbeitung	22.000 – 34.000 Z.	Deutsch	
3.So.7 (POL700 26)	Seminar in Soziologie	S	1 – 6	2	3	wiss. Aus- arbeitung	22.000 – 34.000 Z.	Deutsch	
3.So.8 (POL700 02) (POL700 11)	Zeitgeschichte Seminar in Zeitgeschichte	S	1 – 6	2	3	wiss. Aus- arbeitung	22.000 – 34.000 Z.	Deutsch	

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3. Sp. Sport (insgesamt **36 Credits**)**Pflichtmodule/-fächer** (insgesamt **24 Credits**)

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform**) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungsart	Prüfungsumfang	Unterrichtssprache	Gewichtung
3.Sp.1 (SG202001)	Sport, Sport- erziehung und Sportwissenschaft verstehen	V	1 – 6	6	5	Klausur	90 Min.	Deutsch	
3.Sp.3 (SG 202003)	Grundlegende Spielfähigkeit bei SchülerInnen anwenden und entwickeln	Ü	1 – 6	6	6	Übungs- leistung + Übungs- leistung	10 - 15 Min. (mündlich) + 20 - 40 Min. (praktisch) 10 - 15 Min. (mündlich) + 20 - 40 Min. (praktisch)	Deutsch	1:1 (einzeln zu bestehen)

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

3.Sp.4 (SG202007)	Gesundheit in der Schule verstehen und analysieren	V	1 – 6	4	5	Klausur	90 Min.	Deutsch	
3.Sp.5 (SG202010)	Gesunde Lebensstile in Schulen aufbauen und fördern	V + S + Ü (2 + 2 + 3)	1 – 6	7	6	Laborleistung	20 - 30 Min.	Deutsch	
3.Sp.7 (SG202012BB B)	Prüfungsmodul „Sportspiele“	---	1 – 6	0	2	mündl. Prüfung + sportpraktische Prüfung gem. § 57 LPO I + mündl. Prüfung + sportpraktische Prüfung gem. § 57 LPO I	10 Min. + Demonstrations-/Leistungsprüfung gem. § 57 LPO I + 10 Min. + Demonstrations-/Leistungsprüfung gem. § 57 LPO I	Deutsch	1:2:1:2 (Verrechnung innerhalb des Modulteils / Sportart, Modulteile / Sportarten einzeln zu bestehen)
Studienleistungen (insgesamt 12 Credits)									
3.Sp.2 (SG202002)	Spielfähigkeit bei SchülerInnen verstehen und aufbauen	Ü	3 – 4	8	7	Präsentation (SL)	30 – 40 Min.	Deutsch	
3.Sp.6 (SG202004)	Körper- und Bewegungserfahrungen bei SchülerInnen aufbauen sowie bewegungswissenschaftlich verstehen	V + Ü (2 + 3)	3 – 4	5	5	Klausur (SL)	90 Min.	Deutsch	

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

3. ÄS FPSO BA BB EI, SF für 14.07.2021, TOP 6.4 b)

3.SKD. Berufssprache Deutsch (insgesamt 36 Credits)**Pflichtmodule/-fächer**

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform **) V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungs- art	Prüfungs- umfang	Unterrichts- sprache	Gewichtung
Basismodule									
3.SKD.1 (LM8057)	Basismodul Sprachwissenschaft Deutsch als Fremdsprache - Überblicksvorlesung Einführung in die Sprachwissenschaft Deutsch als Fremdsprache - Einführung in die Sprachwissenschaft Deutsch als Fremdsprache	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	6	Klausur	90-120 Min.	Deutsch	
3.SKD.2 (LMLM8060)	Basismodul Literaturwissenschaft Deutsch als Fremdsprache- Überblicksvorlesung Interkulturelle Literaturwissenschaft - Einführung in die Interkulturelle Literaturwissenschaft für Deutsch als Fremdsprache	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	6	Klausur	90-120 Min.	Deutsch	
3.SKD.3 (LM8059)	Basismodul Kulturwissenschaften - Überblicksvorlesung Kulturwissenschaften und Landeskunde - Einführung in die Kulturvermittlung und Didaktik der Landeskunde	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	4	6	Klausur	90-120 Min.	Deutsch	
3.SKD. 4 (LM8058)	Basismodul Spracherwerbs- forschung Überblicksvorlesung Spracherwerbs- forschung - Einführung in die Didaktik des Spracherwerbs und der Mehrsprachigkeit	V + Ü (2 + 2)	1 – 6	5	6	Klausur	90-120 Min.	Deutsch	

Vertiefungsmodule									
3.SKD.5 (LM8062)	Vertiefungsmodul Mehrsprachigkeitsforschung - Grundlagen der Mehrsprachigkeitsforschung - Sprachverarbeitung und Mehrsprachigkeit	V + S (2 + 2)	1 – 6	4	6	Wiss. Ausarbeitung	2.000-4.000 Wörter	Deutsch	
3.SKD.6 (LM8061)	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft - Systematik der Angewandten Sprachwissenschaft - Grundlagen der angewandten Sprachwissenschaft	V + S (2 + 2)	1 – 6	4	6	Wiss. Ausarbeitung	2.000-4.000 Wörter	Deutsch	

4. Bachelor's Thesis

Nr.*)	Modulbezeichnung	Lehrform V Ü P S	Sem.	SWS	Credits	Prüfungsart	Prüfungsumfang	Gewichtung
4 (ED0081)	Bachelor's Thesis Elektrotechnik und Informationstechnik				10	wiss. Ausarbtg.		

*) Die angegebenen Modulnummern können sich ändern; die aktuellen Modulnummern sind dem Studienbaum aus TUMonline zu entnehmen.

**) Die Verteilung der SWS auf die Veranstaltungen kann entsprechend der Anforderungen des aktuellen Semesters um 1 SWS variieren; die konkrete Verteilung der SWS auf die Lehrveranstaltungen wird in der Modulbeschreibung ortsüblich bekannt gemacht.

Erläuterungen:

Sem. = Semester; SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; Ü = Übung; P = Praktikum; S = Seminar; SL = Studienleistung; PL = Prüfungsleistung

In der Spalte Prüfungsdauer ist bei schriftlichen und mündlichen Prüfungen die Prüfungsdauer in Minuten aufgeführt.

Der Prüfungsausschuss aktualisiert fortlaufend den Fächerkatalog der Wahlmodule. Änderungen werden spätestens zu Beginn des Semesters auf der Homepage der TUM School of Social Sciences and Technology auf der Seite des Prüfungsausschusses bekannt gegeben.